



PÄDAGOGISCHE ASSISTENZKRAFT

in Kinderbildungs- und
-betreuungseinrichtungen
in Oberösterreich

„Kinder sind wie Blumen, man
muss sich zu ihnen niederbeugen,
wenn man sie erkennen will.“

~ Friedrich Fröbel



**Familienakademie
der Kinderfreunde**



Die Ausbildung zur Pädagogischen Assistentkraft in Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen vermittelt grundlegende Kenntnisse der Elementarpädagogik sowie praxisnahe Methoden zur Unterstützung von Kindern in ihrer individuellen Entwicklung.

Durch eine Kombination aus Präsenzveranstaltungen, Praktika und Selbststudium werden Sie darauf vorbereitet, Kinder professionell in ihrem Alltag zu begleiten und sie in ihren Lernprozessen zu fördern.

Der Lehrgang schließt mit zwei Zertifikaten ab und qualifiziert für eine Tätigkeit als pädagogische Assistentkraft in Krabbelstuben, Kindergärten oder Horten in Oberösterreich und als Spielgruppenleitung.

INHALTE DES LEHRGANGS

Einführung und Grundlagen der Arbeit in Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen

In diesem Modul wird der Fokus auf die Aufgaben von Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen gerichtet und die damit verbundenen Kompetenzen und Aufgabenbereiche einer pädagogischen Assistentkraft. Sie erhalten ein Grundverständnis über den Alltag in einer Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung und über die Grundbegriffe der Elementarpädagogik.

- Rollenverständnis der pädagogischen Assistentkraft
- Auseinandersetzung mit Werten und Haltungen und deren Umsetzung im pädagogischen Alltag
- Bild vom Kind, laut Bundesländerübergreifendem Bildungsrahmenplan, mit seinem Anspruch auf Selbstbestimmung, Partizipation und Verantwortungsübernahme
- Unterstützung des Kindes in der Selbstständigkeitsentwicklung

Grundlagen der kindlichen Entwicklung

Das Wissen über die Entwicklung eines Kindes in den unterschiedlichen Bereichen schafft die Grundlage für die optimale Begleitung der Kinder im pädagogischen Alltag und ermöglicht die Weiterentwicklung von zentralen Schlüsselkompetenzen.

- Meilensteine der kindlichen Entwicklung
- Die Bindungstheorie für gelungene Beziehungen in der kindlichen Entwicklung
- Entwicklungsförderung und Konsequenzen für die gelebte Praxis

Gesetzliche Grundlagen

In diesem Modul findet eine Auseinandersetzung mit den Pflichten und Aufgabenbereichen von Pädagog:innen und pädagogischen Assistentkräften statt, die im OÖ Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz formuliert sind.

- Rechte und Pflichten von pädagogischen Assistentkräften
- Aufsichtspflicht

Grundlagen der Kommunikation

Durch Sprache können wir mit der Welt und den Menschen in Kontakt treten. Sprache bildet die Grundlage für die Gestaltung sozialer Beziehungen. Sie lernen hier Theorien der zwischenmenschlichen Kommunikation kennen und Strategien, wie Konfliktsituationen bedürfnisorientiert begleitet werden können.

- Grundlagen der Kommunikation
- Kennenlernen der gewaltfreien Kommunikation
- Bedürfnisorientierte Konfliktbegleitung

Pädagogische Impulse für die Praxis

Der Alltag in einer Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung kann als Spannungsfeld zwischen freiem Spiel, pädagogischen Impulsen, Ritualen und kindlichen Bedürfnissen erlebt werden. Um hier gut die Balance zu halten, gibt es für Sie die Unterstützung in der Praxis, um eine professionelle Entwicklungsbegleiter:in zu sein.

- Planung, Gestaltung und Durchführung von Bildungsangeboten unter methodischen Kriterien
- Erarbeitung eines Repertoires an Umsetzungsmöglichkeiten

Didaktische und pädagogische Grundlagen

Durch das Wissen um die Wichtigkeit von ungestörten Spielprozessen und welche Bedeutung das Spiel für die kindliche Entwicklung hat, wird jedem Kind die Möglichkeit geboten, das freie Spiel als Quelle seiner Lernmotivation zu erfahren. Sie erlangen Kenntnisse über die Triebfedern des Lernens und warum beim Spiel unzählige synaptische Verbindungen im kindlichen Gehirn aufgebaut werden. Auch die Bedeutsamkeit von Ritualen, der Eingewöhnung und die stärken- und kompetenzorientierte Beobachtung werden in diesem Modul bearbeitet.

- Formen des kindlichen Spiels
- Alltagssituationen und Alltagsroutinen als kindliche Lernfelder
- Kindgerechte Gestaltung der Lernumgebung und des Tagesablaufs
- Bedeutung der Eingewöhnung

Grundlagen des Kinderschutzes: Kinder schützen, fördern und beteiligen

Kinder müssen geschützt und unterstützt werden. Nur in vertrauensvollen und respektvollen Beziehungen können Kinder ideal heranwachsen. Dabei spielt die bewusste Auseinandersetzung mit Nähe und Distanz eine zentrale Rolle, um Kinder in sensiblen Schlüsselsituationen angemessen begleiten zu können.

- Bedeutung von Nähe und Distanz, sowie Körperkontakt
- Reflexion des eigenen Machtverhaltens gegenüber Kindern
- Verhaltensleitlinien inklusive Prävention im pädagogischen Alltag

Grundlagen des Körperbewusstseins und der Ernährung

Das Körperbewusstsein zählt zu jenen Schutzfaktoren, die beim Menschen zur Gesunderhaltung und zum erfolgreichen Umgang mit Risiken und Stress beitragen. In diesem Modul erhalten Sie einen Überblick über den Auftrag der Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen in Bezug auf Körperbewusstsein, Ernährung und wie sich das Gesundheitsbewusstseins im Zusammenhang mit dem Körperbewusstsein entwickelt.

- Grundlagen einer gesunden Ernährung für Kinder in Verbindung mit der Gehirnentwicklung junger Menschen
- Gestaltung der Mahlzeiten mit dem Bewusstsein der sensiblen Schlüsselsituation

Grundlagen der inklusiven, interkulturellen und geschlechtssensiblen Pädagogik

Unsere Gesellschaft ist zunehmend vielfältiger, daher ist es wichtig für die Chancen und Herausforderungen einer inklusiven Bildung zu sensibilisieren. In diesem Modul erfahren Sie, welche Möglichkeiten es gibt, Kinder unabhängig von Herkunft, Geschlecht oder individuellen Bedürfnissen bestmöglich zu fördern.

- Grundverständnis für Integration und Diversität
- Bedürfnisse und Potentiale von Kindern mit Beeinträchtigung und Kindern aus unterschiedlichen Herkunftskulturen
- Umgang mit Vielfalt im pädagogischen Bereich

Sprache in der Arbeit mit Kindern

Kontinuierliche Sprachförderung stellt eine Querschnittsaufgabe in elementaren Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen dar. Kinder werden in vielfältigen Alltagssituationen unterstützt, um sprachliche Kompetenzen in ihrer Erst- bzw. Zweitsprache zu erwerben und zu differenzieren. Hier erfahren Sie, wie dieser Dialog zwischen Erwachsenen und Kindern optimal gelingen kann.

- Sprachliche Begleitung von Spielprozessen und Anbahnung von sozialen Kontakten
- Sprachanlässe im Alltag nutzen und fördern
- Von der Sprechfreude zur Lesefreude



PRAKTIKUM

Das Praktikum ist ein integraler Bestandteil der Ausbildung und umfasst insgesamt 120 Einheiten (EH), die in drei Blöcken zu je 40 EH absolviert werden. Die Verteilung der Einheiten ist wie folgt:

- 32 EH pro Woche in einer Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung
- 8 EH pro Woche für Vor- und Nachbesprechung in der Gruppe

Die Praktika werden in den Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen der Familienzentren GmbH der Kinderfreunde OÖ oder der Kinderfreunde - Regionalorganisationen absolviert. Die Praktika finden in verschiedenen Einrichtungsformen statt. So erhalten Sie einen Einblick in unterschiedliche Altersgruppen und Teamkonstellationen und damit verbunden eine bessere Orientierung für Ihre berufliche Zukunft. Für eine bestmögliche Betreuung und Lernerfahrung steht Ihnen während Ihres Praktikums in jeder Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung ein Buddy zur Verfügung. Dieser dient als Ansprechperson vor Ort, Sie erhalten Feedback Ihres Buddys und können sich über die pädagogische Praxis austauschen.

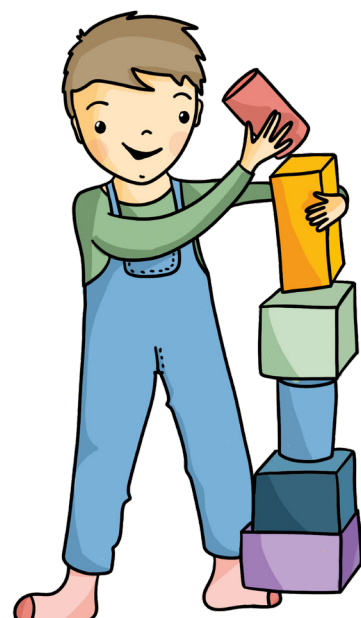
SELBSTSTUDIUM

Das Selbststudium umfasst 40 Einheiten und dient der Erarbeitung eines Portfolios (Lerntagebuch), der Selbsterfahrung, sowie der Vorbereitung auf die Praxis. Während der Ausbildung werden Sie zu einem kontinuierlichen Reflexionsprozess angeregt. Leitfragen des Portfolios werden in einer Abschlusspräsentation behandelt.

UMFANG UND ABSCHLUSS

Der Lehrgang umfasst 248 Einheiten. Der Lehrgang schließt mit zwei Zertifikaten ab: "Pädagogische Assistenzkraft in Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen" in OÖ und "Spielgruppenleiter:in". Voraussetzung dafür ist eine Anwesenheit von 100 % der Präsenzveranstaltungen, die Anwesenheit von 100 % während des Praktikums inkl. der Vor- und Nachbesprechung und das Erbringen der im Selbststudium erteilten Aufträge. Sollten Teile der Ausbildung versäumt werden, ist eine Kompensation der Präsenzveranstaltungen von max. 20 % (entspricht 16 EH) möglich. Das Praktikum muss bei Versäumnis nachgeholt werden. Der Lehrgang schließt mit der Präsentation des Portfolios (Lerntagebuchs) ab.

Infoveranstaltung	4 EH
Präsenzveranstaltungen	80 EH
Praktikum	120 EH
Selbststudium	40 EH
Abschluss	4 EH
Gesamt	248 EH



ZIELGRUPPE, VORAUSSETZUNGEN UND TÄTIGKEITSFELDER

Zielgruppe

- Personen, die mit Kindern arbeiten möchten und die dazu bereit sind, Kinder professionell in ihren individuellen Entwicklungsprozessen zu begleiten
- Personen, die sich beruflich neu orientieren und in einer Krabbelstube, in einem Kindergarten, in einem Hort oder als Spielgruppenleitung arbeiten möchten
- Personen, die einen Wiedereinstieg in das Berufsleben anstreben

Grundvoraussetzungen für die Teilnahme am Lehrgang

- Teilnahme an der Informationsveranstaltung
- Pflichtschulabschluss
- Mindestalter: vollendetes 17. Lebensjahr, Anstellung in einer Kinderbildungs- und -betreuungs einrichtung ist erst ab 18 Jahren möglich
- Sprachniveau B2 (mit offiziellem Zertifikat bei Deutsch als Zweitsprache) *

* Eine Grundvoraussetzung für den erfolgreichen Abschluss der Ausbildung ist Sprachniveau B2 mit offiziellem Zertifikat bei Deutsch als Zweitsprache. In Kooperation mit der Volkshilfe OÖ wird bei Bedarf ein zertifizierter Deutschkurs für das Niveau B2 organisiert. Die Kursinhalte richten sich nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GeRS).

Tätigkeitsfelder

Die Ausbildung berechtigt zum tätig werden als pädagogische Assistentkraft (früher Helfer*in genannt) in Krabbelstube, Kindergarten und Hort in OÖ. Darüber hinaus berechtigt sie dazu, Spielgruppen und Eltern-Kind-Gruppen zu leiten.



TERMINE UND VERANSTALTUNGORT

1. Infoveranstaltung	Dienstag, 28.10.2025	15:00 – 18:30
2. Infoveranstaltung	Donnerstag, 13.11.2025	15:00 – 18:30

Freitag, 12.12.2025	15:00 – 18:30	4 EH	Einführung und Grundlagen der Arbeit in Kinderbildung- und betreuungseinrichtung
Samstag, 13.12.2025	09:00 – 17:00	8 EH	Einführung und Grundlagen der Arbeit in Kinderbildung- und betreuungseinrichtung
Mittwoch, 17.12.2025	18:00 – 21:30	4 EH	Einführung und Grundlagen der Arbeit in Kinderbildung- und betreuungseinrichtung
Mittwoch, 14.01.2026	18:00 – 21:30	4 EH	Grundlagen der kindlichen Entwicklung
Freitag, 16.01.2026	15:00 – 18:30	4 EH	Grundlagen der kindlichen Entwicklung
Mittwoch, 21.01.2026	18:00 – 21:30	4 EH	Grundlagen der kindlichen Entwicklung

Freitag, 23.01.2026	15:00 – 18:30	4 EH	Praxis Vorbesprechung
Mo. 26.01.2026 – Fr. 30.01.2026	1 Woche	32 EH	Praxiswoche
Mittwoch, 04.02.2026	18:00 – 21:30	4 EH	Praxis Nachbesprechung

Mittwoch, 11.02.2026	18:00 – 21:30	4 EH	Gesetzliche Grundlagen
Samstag, 14.02.2026	09:00 – 17:00	8 EH	Grundlagen der Kommunikation
Mittwoch, 25.02.2026	18:00 – 21:30	4 EH	Pädagogische Impulse für die Praxis
Freitag, 27.02.2026	15:00 – 18:30	4 EH	Didaktische und pädagogische Grundlagen
Mittwoch, 04.03.2026	18:00 – 21:30	4 EH	Grundlagen des Kinderschutzes
Freitag, 06.03.2026	15:00 – 18:30	4 EH	Grundlagen des Körperbewusstseins und Ernährung

Samstag, 07.03.2026	09:00 – 12:30	4 EH	Praxis Vorbesprechung
Mo. 09.03.2026 – Fr. 13.03.2026	1 Woche	32 EH	Praxiswoche
Mittwoch, 18.03.2026	18:00 – 21:30	4 EH	Praxis Nachbesprechung

Samstag, 21.03.2026	09:00 – 17:00	8 EH	Grundlagen der inklusiven, interkulturellen und geschlechtssensiblen Pädagogik
Mittwoch, 25.03.2026	18:00 – 21:30	4 EH	Didaktische und pädagogische Grundlagen
Freitag, 10.04.2026	15:00 – 18:30	4 EH	Pädagogische Impulse für die Praxis
Samstag, 11.04.2026	09:00 – 17:00	8 EH	Didaktische und Pädagogische Grundlagen

Mittwoch, 15.04.2026	18:00 – 21:30	4 EH	Praxis Vorbesprechung
Mo. 20.04.2026 – Fr. 24.04.2026	1 Woche	32 EH	Praxiswoche
Mittwoch, 29.04.2026	18:00 – 21:30	4 EH	Praxis Nachbesprechung

Freitag, 22.05.2026	15:00 – 18:30	4 EH	Abschlusspräsentation und Zertifikatsverleihung
---------------------	---------------	------	---

Änderungen sind möglich und werden entsprechend bekannt gegeben.

Veranstaltungsort: Seminarraum der Kinderfreunde OÖ, Europaplatz 4, 4020 Linz und online.

KONDITIONEN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Kosten: € 1.850,-*

Kosten für Kinderfreundemitglieder:innen (4 % Ermäßigung): € 1.776,-

Early Bird Preis bis 31.08.2025 (3 % Ermäßigung): € 1.794,50,-

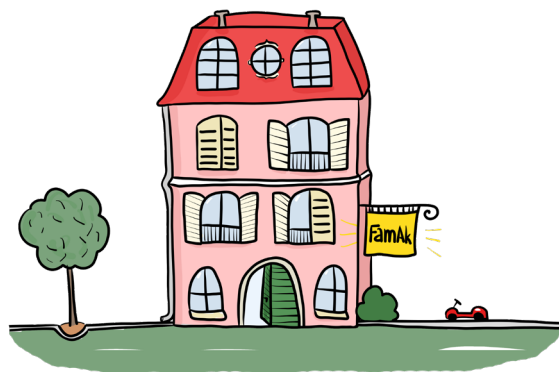
Bei Bedarf: Zertifizierter Deutschkurs für das Sprachniveau B2 in Kooperation mit der Volkshilfe OÖ: € 275,- für 75 Einheiten zzgl. Prüfungsgebühr

Die Familienakademie der OÖ Kinderfreunde ist mit dem Ö-Cert und dem EBQ-Siegel zertifiziert. Durch diese Zertifizierungen können Sie Förderungen in Anspruch nehmen. Die Ausbildung als pädagogische Assistentkraft für Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen in OÖ wird aktuell über das Bildungskonto des Landes OÖ mit 60 % der Kurskosten gefördert. Die Prüfung auf Förderbarkeit obliegt der jeweiligen Förderstelle. Nähere Informationen finden Sie hier: <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/bildungskonto.htm>

Zahlungsmodalitäten

Zahlbar bis 14 Tage nach Erhalt der Rechnung. Teilzahlung in 4 Raten auf Anfrage möglich.

**Im Falle einer Anstellung durch die Familienzentren GmbH der OÖ Kinderfreunde nach Ausbildungsabschluss, kann bei längerem Verbleib im Unternehmen angefragt werden, ob ein Teil der Ausbildungskosten refundiert werden könnte.*



INFORMATION UND ANMELDUNG

Inhaltliche Information:

Eva Hübler-Hegazy

eva.huebler-hegazy@kinderfreunde-ooe.at

+43 699 / 16 88 60 – 67

Cornelia Mayrhofer

cornelia.mayrhofer@kinderfreunde-ooe.at

+43 699 / 16 88 60 – 32

Anmeldung:

Susanne Wickhoff-Wögerbauer

susanne.w-woegerbauer@kinderfreunde-ooe.at

+43 699 / 16 88 60 – 48

Familienakademie der OÖ Kinderfreunde,

Europaplatz 4, 4020 Linz

www.kinderfreunde-ooe.at